

Liebe Leserinnen und Leser



Auch in diesem Jahr stehen wir vor großen Herausforderungen und Veränderungen. Das betrifft unser privates Leben ebenso, wie das unserer Pfarrgemeinden. Im Sommer verabschieden wir unseren Kaplan Thomas Hufschmidt, der die letzten vier Jahre unsere Gemeinden mitgeprägt hat. Seine Stelle wird eine Lücke hinterlassen, da es derzeit keinen neuen Kaplan in unserer Pfarreiengemeinschaft geben wird. Ebenso ist und bleibt die Stelle des Leitenden Pfarrers noch vakant. Ab Juli wird somit das hauptamtlich pastorale Team in den Pfarreien Sinzigs aus Kooperator Frank Werner und Gemeindeferentin Sabine Mombauer bestehen. Das sollte uns aber nicht verunsichern, denn die letzten zwei Jahre haben bereits gezeigt, wie viele freiwillig und ehrenamtlich Engagierte sich des vielfältigen seelsorglichen Lebens und Angebotes und auch um die Belange unserer Kirchen und Gebäude angenommen haben. An dieser Stelle Ihnen allen und insbesondere unseren Pfarrgemeinderäten, den Verwaltungsräten, dem Kirchengemeinderat und allen, die unsere Gottesdienste in diesen herausfordernden Zeiten aufrechterhalten, ein herzliches Dankeschön!

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit Ihnen allen auch die nächsten Monate dieses ereignisreichen Jahres und darüber hinaus lebendig Kirche und als Volk Gottes unterwegs sein können. Allerdings erfordern die personellen und die anstehenden strukturellen Veränderungen, die die Umsetzung der Synode mit sich bringt, einige Entscheidungen, über die wir Sie in dieser kleinen Broschüre gerne informieren möchten. Sollten Sie über diesen Flyer hinaus Fragen zu den einzelnen Themen haben, wenden Sie sich gerne an uns oder informieren Sie sich auf der Homepage des Bistums Trier.

Informationen zu Wahlen im Herbst dieses Jahres

Sollte es in unserer Pfarreiengemeinschaft zum 01.01.2022 noch nicht zu einer Fusion kommen (das klärt sich in der bis Jahresmitte andauernden aktuellen "Sondierungsphase"), stehen am 06./07. November 2021 Neuwahlen in den pastoralen Gremien an.

Als mögliche zu wählende Gremien stehen zur Auswahl:

- Pfarrgemeinderäte
- Kirchengemeinderäte (gemeinsames Gremium von Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat in einer Pfarrei)
- oder der Pfarreienrat DIREKT (hier werden die Kandidaten aus den Pfarreien direkt in einen übergeordneten Pfarreienrat gewählt, ohne dass es einen Pfarrgemeinderat in einer Pfarrei gibt)

Die Entscheidung darüber, welche Ratsform gewählt wird, entscheiden die jetzigen Pfarrgemeinderäte bzw. Verwaltungsräte.

Eine lebendige Kirche und Gemeinde lebt vom Engagement der Menschen vor Ort. Je mehr Menschen sich aktiv einbringen, desto bunter und vielfältiger lebt Gemeinde. Deshalb möchten wir Sie heute schon motivieren, sich für ein Amt in einem unserer zukünftigen Räte zu entscheiden und sich zur Kandidatur zu stellen.

Nähere Informationen erhalten Sie in den nächsten Monaten oder bei den aktuellen Pfarrgemeinderats-, Verwaltungsrats- oder Kirchengemeinderatsmitgliedern. Gestalten Sie mit und sprechen Sie uns gerne an! Wir beraten Sie gerne in Ihrem zukünftigen Engagement.

Informationen zu den Gottesdiensten in unserer Pfarreiengemeinschaft

Gemeinsam mit dem Pfarreienrat haben wir für die zweite Jahreshälfte eine Gottesdienstordnung mit folgendem Schema erarbeitet:

| | | |
|------------|-----------|--|
| Montag | wechselnd | Messe in den Altenheimen |
| Mittwoch | 18.00 Uhr | Hl. Messe wochenweise wechselnd in Löhndorf oder Bad Bodendorf |
| Donnerstag | 18.00 Uhr | Hl. Messe wochenweise wechselnd in Westum oder Koisdorf |
| Freitag | 18.00 Uhr | Hl. Messe mit anschl. Anbetung in Sinzig |
| Samstag | 17.00 Uhr | Vorabendmesse wochenweise wechselnd in Löhndorf oder Westum |
| Sonntag | 09.30 Uhr | Hochamt wochenweise wechselnd in Bad Bodendorf oder Franken |
| | 11.00 Uhr | Hochamt in Sinzig |
| | 18.00 Uhr | Hl. Messe in Sinzig (zelebriert durch Pfarrer des Dekanates) |

Informationen zu zusätzlichen Gottesdiensten wie Jubiläen, Hochzeiten, Wortgottesdiensten, Andachten etc. entnehmen Sie bitte in dem jeweils aktuellen Pfarrbrief.

Informationen zur Errichtung von anstehenden Fusionen einzelner Pfarreien und der Errichtung eines Pastoralen Raumes

Im letzten Jahr wurde nach dem vorläufigen Stopp der Umsetzung der Synode (2013-2016) im Bistum Trier an einem neuen Konzept gearbeitet.

Beschlossen ist nun:

- Die jetzigen Pfarreiengemeinschaften treten bis spätestens zum Jahr 2025 in eine Fusion miteinander ein.
- Das heißt, dass die Pfarreien in ihrer jetzt bestehenden Form aufgelöst werden und zukünftig eine gemeinsame neue Pfarrei bilden.
- Für die einzelnen jetzigen Pfarreien bleiben dabei das Kirchenpatronat, das pfarrliche Leben vor Ort, unterschiedliche Gottesdienstangebote in den Kirchen und die zweckbestimmten Vermögen erhalten.
- Die neu errichtete Pfarrei steht unter der Leitung eines Pfarrers.

Über die neu errichteten Pfarreien hinaus wird in der Größe des jetzigen Dekanates ein sogenannter "Pastoraler Raum" errichtet. Dieser "Pastorale Raum"

- steht unter der Leitung eines Dekans und weiterer haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden.
- steuert den Einsatz des pastoralen Personals und ist Anstellungsträger des nichtpastoralen Personals der Pfarreien.
- trägt Sorge für die Umsetzung der Synodenergebnisse.
- beheimatet sogenannte "Orte von Kirche" (lebendige Zellen des Glaubens).
- wird zeitnah (geplant zum 01.01.2022) errichtet und löst das jetzige Dekanat ab.
- verwaltet im Rahmen eines übergeordneten Kirchengemeindeverbandes.